Ausgabe KW 39 – 26. September 2003 | Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

SEEBLICK Romanshorn

Romanshorner Freizeitführer Oktober zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

Das Geheimnis ist gelüftet

Behörden & Parteien

Das Geheimnis ist gelüftet	S. 1
Gesunde Ernährung, gesunde Umwelt	S. 3
Wasser isch Läbe	S. 3
Neue Wellenbrecherin gesucht	S. 3
Uns braucht es weiterhin	S. 5
Experiment Nichtrauchen	S. 7
Verständnis verbessern	S. 7
Zivilstandsnachrichten	S. 8

Kultur & Freizeit

Vorhang auf für «The Circus»	S. 8
Knappe Startniederlage für Romanshorn	S. 9
Boccia-Bar am Freitag, 26.9. ab 19.00 Uhr	S. 9
Senioren-Volkstanzen in Romanshorn	S. 9
Auf Besuch beim Flawiler Schoggiland	S. 9
Atmen und Bewegen nach Methode Klara Wolf	S. 10
Kurse im Body Art	S. 10

Kultur & Freizeit

Café-Bar im Jugendtreff	S. 10
Tanklager	S. 12

Wirtschaft

Nellen, der Intercoiffeur, wo man sich verwöhnen lassen kann	S. 10
Die Brienz Rothorn Bahn gratuliert zum 200-Jahr-Jubiläum	S. 11

Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
Treffpunkt	S.10/11
Agenda	S. 12

Raum & Farbe

Malen fördert die Freude an sich selbst

Raum & Farbe

Im Malatelier ist eine anregende wertungsfreie Atmosphäre, die es auch «überzeugt» Untalentierten, Unsicheren erlaubt, mutig und lustvoll mit leuchtenden Farben und bewegenden Formen zu experimentieren.
Malen ist eine spielerische, schöpferische Möglichkeit, sich mit sich und der Umwelt auseinander zu setzen.

Mit Händen, Spachtel oder Pinsel erleben Malende, dass:

- es einfach schön ist mit Farben zu spielen
- so manches verändert werden kann
- durch kreative Entscheidungen Erleichterung erfahren wird
- begonnene Vorhaben erfolgreich zum Abschluss gebracht werden können

Anmeldung:
Neuhofstrasse 74 · 8590 Romanshorn · Tel. 071 463 72 44
Kursbeginn: wöchentlich, nach den Herbstferien. 20.10.03
Romanshorn
Leitung: Maria Luise Sennheiser, Künstlerin, Mal- und Kunsttherapeutin, IHK Zürich, dipl. psych. Beraterin FSB, Kursleiterin SVEB

SBB CFF FFS

Bahnhof Romanshorn
Bahnübergang Egnacherweg

26. September – 15. November 2003

Wir führen Bauarbeiten an den Gleisanlagen durch.

Damit der Zugsverkehr am Tag nicht behindert wird, müssen die Arbeiten in der Nacht ausgeführt werden. Unsere Mitarbeiter sind bemüht, die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten.

Sperrungsintervalle Bahnübergang Egnacherweg:

LKW, PKW, Motorräder	20. Oktober – 15. November 08.00 – 18.00 Uhr durchgehend
Fahrräder, Mofa, Zivilpersonen	20. Oktober – 25. Oktober 27. Oktober – 31. Oktober 03. November – 08. November 14. November – 15. November jeweils 21.00 – 05.00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Infrastruktur, Bau Management
9001 St. Gallen
Tel. 0512 28 06 39

Gesunde Ernährung, gesunde Umwelt

Markus Bösch

Gesunde Nahrungsmittel sind im Trend. Wer entsprechende Produkte anbieten will, weiss, dass es dazu eine gesunde Umwelt braucht. Lebensmittel aus kontrolliert biologischem Anbau tragen ihren wichtigen Teil dazu bei.

Am Montag, 29. September, lädt die Grüne Bezirkspartei um 19 Uhr zu einer Besichtigung in die Mosterei Möhl nach Stachen, Arbon ein. Diese Mosterei stellt zu einem erheblichen Teil Süssmost aus biologisch produzierten Äpfeln und Birnen her.

Nach einem Apéro wird das Thema «Gesunde Ernährung in einer gesunden Umwelt» in einer Podiumsdiskussion aufgegriffen.

Silvia Schwyter, Gemeindeammann und grüne Nationalratskandidatin diskutiert mit dem Arzt Peter Wildberger, ebenfalls Kandidat auf der NR-Liste Nummer 1. Mit dabei sind auch die Biobäuerin Agnes Greminger und der Mostereibesitzer Ernst Möhl.

Wasser isch Läbe

Markus Bösch

Evangelische und katholische Kinder waren am Bettag zu einer speziellen Feier eingeladen: Auf vielfältige Weise stand das Element Wasser im Zentrum.

Im September wird die Natur wichtig in den Kirchen: Es wird Erntedank gefeiert, über die Schöpfungszeit (mit dem diesjährigen Thema «Wasserläufe») wird nachgedacht und der Bettag wird zum Anlass genommen, zu danken.

In einem ökumenischen Gottesdienst waren die Kinder beider Konfessionen eingeladen, miteinander zu feiern. Gegen 40 Mädchen und Buben liessen sich mitnehmen zu einer Reise in die Welt des Wassers. Sie spürten einer Handvoll des kostbaren Nasses nach, und erzählten vom Wasser, das man trinken kann, das Baden ermöglicht, das mit Wasserfarben Kunstwerke entstehen lässt.

Mit der biblischen Geschichte von der Wanderung der Israeliten durch die Wüste und dem Wasserwunder am Berg Horeb erlebten sie ein Stück weit mit, wie lebensnotwendig Wasser sein kann. Beeindruckend der Videoausschnitt, wenn Regen in der Wüste Kakteen zum Blühen bringt – und anschliessend die papierne Seerose, die sich öffnet, sobald sie sich mit H_2O vollgesogen hat. Auch bei den Liedern war Mitmachen angesagt: Zahlreiche Kinder liessen es sich nicht nehmen, den Gesang mit rhythmischen Instrumenten zu begleiten.

Für die Älteren und vielleicht auch die Eltern war das Liedblatt zudem bestückt mit einem Wasserquiz und einigen Tipps, wie einfach und effizient Wasser gespart werden kann.

Bild: Markus Bösch

Mit einer Bastelarbeit eine improvisierte Wüste zum Erblühen bringen: Am Kindergottesdienst zum Bettag wurde das Wasser thematisiert.

Neue Wellenbrecherin gesucht

Koordinationsstelle, Regula Fischer

Martina Hälg möchte sich als Wellenbrecher-Schreiberin verabschieden. Ich danke ihr für ihren Einsatz ganz herzlich. Mit ihrer direkten Art hat sie einige Gedanken in Gang gebracht, Romanshornerinnen und Romanshornern bestimmt auch aus dem Herzen gesprochen.

Zur Ergänzung unserer Wellenbrechergemeinschaft suche ich nun eine Frau ab sechzig, die gerne über Gott und die Welt und natürlich auch über Romanshorn nachdenkt und diese Gedanken auch alle acht Wochen zu Papier bringt.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie mich bitte an unter 071 463 65 81.

Wellenbrecher Marktplatz

Die heutige Jugend

Annina Mathis

Die Jungen sind unmotiviert, unhöflich und uninteressiert. Sie grüssen nicht, haben keinen Respekt vor dem Alter und schon gar keinen Anstand. Ausserdem sitzen sie den ganzen Tag nur herum, tun nichts für das Zusammenleben und schauen immer nur für sich.

Ich möchte meine Generation nicht verteidigen. Zumindest nicht die ganze. Natürlich gibt es Unhöfliche, natürlich gibt es Langweiler, die nur herumhocken, und natürlich gibt es Egoisten. Aber das gibt es bei allen älteren Generationen auch.

Ich möchte Ihnen ein positives Beispiel der Jugend von heute geben: Am 12./13. September fand eine Jugendsession in Thun statt. Über 70 Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren haben sich zwei Tage lang intensiv mit dem Thema «Integration» auseinander gesetzt. In fünf Gruppen wurde diskutiert, Experten befragt und verschiedene Petitionen erarbeitet, die von der ganzen Session angenommen oder abgelehnt werden konnten und die nun an die Kantone weitergereicht werden. Zwei Tage lang politisieren ist anstrengend! Die Stimmung war aber perfekt: Konzentriert, motiviert, aber auch Humor hatte Platz. Es wurde viel gelacht, viel gearbeitet und auch viel erreicht. Es wurde vorgeschlagen, bearbeitet, kritisiert. Ich war wirklich überrascht über den Arbeitseifer, der hier zu Tage gelegt wurde. Und da dieser nicht nur mir Eindruck machte, wurden wir auch ernst genommen. Es ist mir egal ob ein Gleichaltriger die gleiche Zeit im Bett zugebracht hatte, denn man soll von einigen schlechten Beispielen nicht auf das Ganze schliessen. Aber die guten Beispiele möchte ich verteidigen.

Schlussendlich bin ich froh, dass es auch in meiner Generation beides gibt und ich wäre enttäuscht, wenn dem nicht so wäre.

Das Nellen-Team hat Verstärkung erhalten!

Andrea Gisler, Damen- und Herrencoiffeuse; **Chiara Caldarola**, Damencoiffeuse; **Sandra Sutz**, Kosmetikerin; **Alexandra Hofstetter** im 3. Lehrjahr; **Marika Juhr** und **Andrea Senn** im 1. Lehrjahr freuen sich auf die neue Kollegin und heissen sie herzlich willkommen.

Mit meinen Kolleginnen freue ich mich auf Ihren Besuch
Ihre **Esmeralda Colella**,
Damen- und Herrencoiffeuse

Intercoiffure Nellen
Bahnhofstrasse 3 · 8590 Romanshorn,
Tel. 071 463 12 09 · www.coiffure-nellen.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

Verkehrsanordnung

Reg. Nr. 2003/104

Gemeinde, Ort:	Romanshorn
Strasse, Weg:	Seeblickstrasse/Steinhaldenweg, Parzelle Nr. 55
Antragsteller:	Gemeinde
Anordnung:	Parkierungsverbot

Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:
Die Signale 2.50 «Parkieren verboten» mit Zusatz «Ganzes Areal, ausgenommen im Verkehr mit Pflegeheim» werden gemäss Antrag / Situationsplan vom 29. August 2003 genehmigt.

Rechtsmittel
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten sowie die Beweismittel aufführen und ist unter Beilage oder genauer Bezeichnung des angefochtenen Entscheides unterzeichnet und im Doppel einzureichen.

DEPARTEMENT FÜR BAU UND UMWELT

NUR DAS GESUNDE OHR HÖRT NOCH BESSER!

Widex, der Pionier der digitalen Hörgerätetechnologie, hat revolutionäre und hochpräzise Lösungen entwickelt – das Verstehgerät Senso Diva

Romanshorn:
Alleestrasse 42
Tel. 071 461 26 46
Di 9–12 Uhr und 13.30–17 Uhr
Do 13.30–17 Uhr

jetzt bei: Beltone
Ihr Partner für gutes Hören

Vorführung und Probetragen bei uns unverbindlich HÖRTEST

Ihr kompetenter Spezialist für den Einbau in Ihr Auto oder Schiff

- ☐ Car Hifi
- ☐ Soundsysteme
- ☐ Navigationssysteme
- ☐ Standheizungen
- ☐ Batterien
- ☐ Echolot
- ☐ Abgastest
- ☐ Dachboxen
- ☐ Rasenmäher
- ☐ Stromgeneratoren
- ☐ Aussenborder – 15 PS

konrad kreis
auto · schiff · elektro

Amriswilerstrasse 51, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 52 10, Telefax 071 463 24 71
admin@elektrokreis.ch, www.elektrokreis.ch

Uns braucht es weiterhin

Markus Bösch

Die Zukunft bringt für die Romanshorner Spielgruppe einschneidende Veränderungen: Allenfalls wird mit der Einführung des zweiten Kindergartenjahres umgezogen.

Bild: Markus Bösch

Spielen und soziale Erfahrungen machen: Ab 2004 ändert sich einiges für die Romanshorner Spielgruppen.

Noch ist und bleibt alles beim Alten: 107 Kinder freuen sich in der kleinen und grossen Spielgruppe auf die vielfältigen Angebote und Spielmöglichkeiten in den Räumlichkeiten an der Alleestrasse 50. In elf Abteilungen werden sie von ihren Leiterinnen betreut, können basteln, spielen, Erfahrungen machen und ausprobieren.

An der 23. Jahresversammlung musste die Präsidentin Monika Rüegg-Glanzmann mit Käthi Jeggle, Käthi Buchmann, Anita Früh, Iris Schwendener und sich selber gleich fünf Spielgruppenleiterinnen verabschieden. Gleichzeitig konnte sie aber auch Nachfolgerinnen vorstellen: Regula Hablützel, Sandra Jonischu, Anita Amherd, Monika Ruckstuhl und Vera Kirchner heissen sie.

Auch im Vereinsvorstand waren Änderungen zu verzeichnen: Pia Breitenbach löst Monika Rüegg als Präsidentin ab, Monika Ruckstuhl Iris Schwendener im Vorstand und Fabienne Tobler-Müggler ist neue Revisorin.

Ungewiss

«Vor allem die Einführung des zweiten Kindergartenjahres auf Sommer 2004, wird für uns einschneidende Folgen haben», erklärte die abtretende Präsidentin. «Wir rechnen mit wesentlich weniger Kindern. Eigentlich würden wir gern hier bleiben , im oberen der beiden Räume zumindest. Doch die in Aussicht gestellte Mietzinsreduktion ist ganz einfach zu minim. Schliesslich wird uns die Primarschule als grösster Geldgeber weniger Finanzen zur Verfügung stellen – logisch angesichts der kleineren Kinderzahl. Darum sind wir auch auf der Suche nach einer neuen Herberge für uns und die uns anvertrauten Kinder. Wenn möglich soll dies eine Altbauwohnung, vielleicht mit einem Garten, sein. Gleichzeitig verhandeln wir weiter. Wir hoffen, dass Anfang Januar der Entscheid feststeht.»

Kinderhort, Knöfplihöck

Für eine gute Spielgruppe brauche es bestimmte Voraussetzungen, entsprechend ausgebildete Leiterinnen, genug finanziellen Rückhalt und eben Räume, die zum Spielen einladen. Die kleinen Kinder machten wichtige Erfahrungen, wenn sie erste Ablösungsschritte von zu Hause tun, wenn sie mit Bezugspersonen und anderen Kindern Gruppenerfahrungen machen, wenn sie Kinder anderer Kulturen kennen lernen.

In Romanshorn werden zudem Ausbildungsgänge in diesem Bereich angeboten: es sind dies ein Kurs für die Spielgruppe und ein solcher für Waldspielgruppen.

Informiert wurde an der Jahresversammlung auch über den Kinderhort, den 10–24 Kinder besuchen, über den Knöpflihock, der von 8 bis 18 Müttern benützt wird. Auch die Babysittervermittlung findet regen Zuspruch (071 463 51 72, Assunta Tassone).

Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Hausgemachte Teigwaren
Ofenfrische Backwaren
Ausgesuchte Traiteurartikel
Frisches Gemüse und Früchte
Breite Käseauswahl

Partyservice:
• vom Apéro bis zum Dessert •
• vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

www.uniwash.ch
uniwash®
self service
Autowaschen wird zum Spass,
bei uniwash so ganz nach Mass.
Die elefantastische Autowäsche
Romanshorn
Kreuzlingerstrasse
© ETA TECHNIK AG

«carewell»
nageldesign & kosm. fusspflege
mittlere gasse 7
ch-8590 romanshorn
tel. & fax 071 463 63 46
mobil 076 387 55 04

hände und füsse werden es ihnen danken

Gasthof zum scharfen Eck Romanshorn
Metzgete
Heute bis Sonntag durchgehend
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Ph. + S. Hungerbühler
Telefon 071 463 13 29
www.restaurant-scharfen-eck.ch

SEEBLICK Romanshorn
Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach
Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail info@stroebele.ch

ISDN / ADSL
calander
071 463 41 41

Autowaschen mit Sonnenenergie schont die Umwelt.
Die SB-Waschanlage Egnach
meier GARAGE EGNACH Tel. 071 / 474 79 80

Fischbeizli
ZUR MOLE

Herbst- + Wildgerichte
Unser Hit: Rehpfeffer Fr. 20.–
• Fasanenbrüstli
• Rehrücken
• Hirschcarpaccio
• und vieles mehr
Zum Dessert:
Vermicelles und hausg. Zimtparfait
Sonntag, 28. September geschlossen
6. – 22. Oktober BETRIEBSFERIEN
Voranzeige: FONDUE CHINOISE à discrétion p.P. Fr. 22.–
Auch für Gesellschaften bis 70 Personen

coiffure stoll
Für die Gesundheit Ihrer Haare und Kopfhaut
KÉRASTASE L'ORÉAL
Wir pflegen mit Kérastase und führen das Vollsortiment im Verkauf.
Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23 • 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 14 78 • www.haar-stoll.ch

«Alle reden vom Erlebniseinkauf, bei Ihnen habe ich diesen tatsächlich»
Jacqueline Schwarz, Romanshorn
ströbele CREATIV LADEN
Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Praxis
für psychologische Beratung, Hypnose, Farbpunktur und Autogenes Training
Elsbeth Bolliger
Dipl. Farbpunktur-Therapeutin, Lebensberaterin, Hypnosetherapeutin, Lehrerin für Autogenes Training
Mitglied: EMR, ASCA
(auch für Kinder und Jugendliche)
Praxis: Spitzer-Waldstrasse 15, 8590 Romanshorn
Bitte um telefonische Anmeldung: Tel. 071 461 31 71

BAHNHOF-METZGETE
Hotel Bahnhof Romanshorn
Restaurant Rotä Güggel
Freitag, 26. September ab 17.00 h bis 23.00 h
Samstag, 27. September ab 11.00 h durchgehend bis 24.00 h
Sonntag, 28. September ab 11.00 Uhr ...s'hät no solang's hät!
Hotel Bahnhof / Restaurant Rotä Güggel
Löwenstrasse 1 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 17 26 · Fax 071 463 63 60

RENAULT
DORFGARAGE PAUL HERTACH
Arbonerstrasse 7, 9315 Neukirch-Egnach
Offizielle Renault-Vertretung
Telefon 071 477 15 32 Telefax 071 477 15 38
· Verkauf und Reparaturen aller Marken - Occasionen
· Pneu- und Auswuchtservice · Pannen- u. Abschleppdienst
· Klimaanlagen-Service · Fahrwerkvermessung
· Brems-, Stossdämpfer-Prüfanlage · Verkauf von Zubehör

RESTAURANT SCHIFF
8590 Romanshorn • Hafenstrasse 25 • 071 463 34 74
Geniessen Sie unsere Wild-Spezialitäten
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Helene & Elsbeth Roth mit den MitarbeiterInnen

EXPERIMENT NICHTRAUCHEN

Oberstufenschulen

In den letzten Jahren hat das Rauchen unter den Jugendlichen und Schülern in erschreckendem Ausmasse zugenommen. Schule und Eltern sind aufgerufen, der Nikotinsucht der Jugendlichen Einhalt zu gebieten.

Die Elternbefragung an der Sekundarschule im letzten Mai hat ergeben, dass 98% der Eltern für ein Rauchverbot auf dem Schulareal und auf dem Schulweg sind. 95 % der Eltern gaben an, dass sie die Schule in der Durchsetzung dieses Verbotes unterstützen würden.

Für die Oberstufenbehörde und die ganze Lehrerschaft ist dieses Elternvotum ein Auftrag, der Bekämpfung der Nikotinsucht bzw. dem Kampf gegen das Rauchen hohe Priorität einzuräumen.

In unserer Schulordnung, die letzten Sommer von der Schulbehörde in Kraft gesetzt worden ist, steht: «Es ist nicht gestattet, auf dem Schulweg und auf dem Schulareal zu rauchen. Unter Schulareal verstehen wir das Areal zwischen Bahnhofstrasse, Kreuzlingerstrasse, Alleestrasse und Reckholdernstrasse.» Raucht ein Schüler auf dem Schulareal, so hat er einen Arbeitseinsatz in der Freizeit im Umfang von zwei Lektionen beim Hauswart zu leisten.

Die Schule bemüht sich auf vielfältige Weise, gegen das Rauchen anzukämpfen. Im Unterricht werden Suchtfragen regelmässig thematisiert. Jedes Jahr wird der Verein Kodex (Thurgauer Institution gegen das Rauchen) in den ersten Klassen mit Erfolg vorgestellt und jedes Jahr nehmen etliche Klassen am Wettbewerb «Experiment NichtRauchen» teil. Dieser Wettbewerb beginnt jeweils im November und dauert bis Ende Mai. Die teilnehmenden Klassen verpflichten sich, in dieser Zeit nicht zu rauchen. Letzten März wurden fünf teilnehmende Sekundarklassen mittels Speichelprobe durch ein Expertenteam auf «Rauchen» getestet. Alle getesteten Schüler bestanden den Test. Es werden viele Preise in Form von Reisegutscheinen ausgestellt. Letztes Jahr gewann eine Kreuzlinger Oberstufenklasse einen Preis von Fr. 5'000.–. Eine Romanshorner Oberstufenklasse erhielt immerhin noch Fr. 250.– in Form eines Reisegutscheines in die Klassenkasse. Der Hauptpreis beträgt jeweils Fr. 20'000.–. Da nicht alle Klassen gewinnen können, hat die Oberstufenbehörde Zusatzpreise gesprochen, und zwar gestaffelt nach Jahrgang. Da es in der dritten Klasse viel schwieriger ist, als ganze Klasse rauchfrei zu leben als in der ersten, sind die Prämien für die Drittklässler höher als für die Erstklässler.

Erste Klassen:
Ausflug oder Aktion im Umfang von 2 Lektionen und Fr. 2.50 pro Schüler

Zweite Klassen:
Ausflug von einem halben Tag und Fr. 5.– pro Schüler

Dritte Klassen:
Ausflug von einem ganzen Tag und Fr. 10.– pro Schüler

Nur wenn Eltern und Schule am gleichen Strick ziehen, besteht Aussicht auf Erfolg. Deshalb bitten Behörde und Lehrerschaft um Unterstützung der Eltern und das Ausfüllen eines entsprechenden Talons, in dem Eltern die Lehrerschaft ermächtigen auf dem Schulweg rauchende Schülerinnen und Schüler ebenfalls zu bestrafen.

In der Zwischenzeit haben die meisten Eltern ihre Unterstützung mittels Unterschrift bestätigt. Oberstufenbehörde und Lehrerschaft möchten sich deshalb bei den Eltern herzlich bedanken.

VERSTÄNDNIS VERBESSERN

Markus Bösch

Mit einem Fragebogen wurden die Integrationsbedürfnisse von Ausländergruppierungen in Romanshorn erhoben. Erste Auswertungen wurden vorgestellt.

Im Dezember des vergangenen Jahres ist in Romanshorn die Arbeitsgruppe «Integration von Ausländerinnen und Ausländern» ins Leben gerufen worden. Dies war seinerzeit auf Antrag des Grünen Forums geschehen: Die Partei hatte bereits Anfang 2002 die Anstellung eines Integrationsverantwortlichen angeregt. Der Gemeinderat hatte diese Forderung zurückgestellt, um Grundlagen für oder gegen die Schaffung dieses Amtes zu erarbeiten.

Die 15-köpfige Arbeitsgruppe hat sich verschiedene Ziele gesetzt: Das Verständnis für andere Kulturen, Religionen und Ethnien soll gefördert werden, ebenso die Koordination der verschiedenen Gruppierungen. Information und Kommunikation ist voranzutreiben, auch um die bestehenden Angebote zu verbessern. Möglichkeiten, wie Ausländer mitwirken können, sind zu schaffen, das Einbürgerungsverfahren ist zu überprüfen.

Persönliche Kontakte

Mit einem Fragebogen wurden bei 15 Ausländergruppierungen (sowie bei Vertretern der Schul- und Kirchgemeinden) deren Integrationsbedürfnisse abgeklärt. Es ging dabei um die Vereine selbst und ihre Aktivitäten, um deren Kontakte und um die Massnahmen, die sie als nötig erachten. Besonders positiv wurde in diesem Austausch die Funktion des Nationenfestes gewertet: Es geniesst einen durchweg hohen Stellenwert.

Während der Kontakt zu Fussballvereinen als ausgeprägt bezeichnet wird, ist der zur Lehrerschaft und zu den Behörden eher spärlich.

Viele der befragten Organisationen fühlen sich akzeptiert und sind auch bereit, sich auf Gemeindeebene mehr zu engagieren. Grundsätzlich wird die Überzeugung geäussert, dass sich das Verständnis zwischen Einheimischen und Ausländern verbessern lässt durch gegenseitige Rücksichtnahme, durch Sprachkurse und durch das bereits erwähnte Nationenfest.

Laut dem Präsidenten der Arbeitsgruppe, Gemeindammann Max Brunner, werden nach diesen Ergebnissen Massnahmen ausgearbeitet, die der Behörde bis November vorgelegt werden sollen. Auch die Anstellung eines Integrationsverantwortlichen wird weiter geprüft.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

30. August bis 18. September 2003

Zivilstandsamt Romanshorn

Geburten

Auswärts Geborene:

02. September

Nuhija Albin, Sohn des Nuhija, Alirami und der Nuhija, Idajete, mazedonische Staatsangehörige, in Romanshorn

03. September

Gjoka Gjon, Sohn des Gjoka, Deda und der Gjoka Roza, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Romanshorn

05. September

Skinner Caitlin Mae, Tochter des Skinner, Duncan Alexander, britischer Staatsangehöriger und der Skinner geb. Baur Sabine Ruth, von Romanshorn, in Basel

09. September

Diezi Felicita Salome, Tochter des Diezi, Urs, von Berlingen TG und Salenstein TG und der Nüssli Diezi Denise, von Berlingen TG, Salenstein TG, Zürich und Lufingen ZH, in Romanshorn

13. September

Izairi Amra, Tochter des Izairi, Naser und der Izairi Fiknete, mazedonische Staatsangehörige, in Romanshorn

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut:

10. September

Aktürk Koray, türkischer Staatsangehöriger, in Romanshorn

Bulat Esma, türkische Staatsangehörige, in Felben-Wellhausen TG

18. September

Schild Andreas Reto, von Grenchen SO, in Romanshorn

Kobler Beatrice, von Oberriet-Holzrhode SG, in Romanshorn

Auswärts getraut:

04. September

Ngauv Ngey Man, von Bülach ZH, in Volketswil ZH

Truong Ai Linh, von Romanshorn, in Volketswil ZH

06. September

Gnädinger Daniel Peter, von Ramsen SH, in Ramsen SH

Kettner Doris, von Fischingen TG und Romanshorn, in Ramsen SH

Todesfälle

In Romanshorn gestorben:

05. September

Wenzel geb. Ramseier Marta, geb. 13. September 1913, von Salmsach TG, in Egnach TG

Auswärts gestorben:

30. August

Müller Gebhard Fridolin, geb. 22. Mai 1939, von Romanshorn, in Uzwil SG

31. August

Züllig geb. Renz Madeleine Maria, geb. 19. Mai 1935, von Romanshorn, in Lutry VD

05. September

Hausammann Emma, geb. 02. Dezember 1918, von Romanshorn, in Romanshorn

05. September

Niesper Kurt Ferdinand, geb. 14. Januar 1935, von Wolhusen LU, in Romanshorn

06. September

Hungerbühler Alfred, geb. 02. Dezember 1918, von Romanshorn, in Kreuzlingen TG

GEMEINDE ROMANSHORN

Kultur & Freizeit

VORHANG AUF FÜR «THE CIRCUS»

GLM, Christian Brühwiler

Dieses Wochenende ist es soweit: Charlie Chaplins «The Circus» wird von Freitag bis Sonntag in fünf Aufführungen im Kino Modern in Romanshorn gezeigt. Extra für diese Vorstellungen wurden im Kino Modern die vordersten Sitzreihen entfernt, damit für einmal ein grosses Orchester im Kino aufspielen kann. Das Sinfonische Orchester Arbon unter der Leitung von Leo Gschwend spielt live Chaplins originale Filmmusik.

Die musikalische Begleitung von Stummfilmen war zu ihrer Entstehungszeit allgemein üblich. In einfachen Kinos klimperte oder improvisierte ein Pianist passende Melodien, während in grösseren Kinos riesige Orgeln vorhanden waren, die auch die verschiedensten Effekte erzeugen konnten. Zum Teil wurden die Filmmelodien auch für kleine Orchester arrangiert oder für diejenigen Besetzungen eingerichtet, die dem Kinobesitzer gerade zur Verfügung standen. In Romanshorn gibt es in dieser Hinsicht eine Art «Luxusversion» mit gross besetztem Orchester zu hören.

Während Chaplin als genialer Komödiant und Filmregisseur allgemein bekannt ist, wissen häufig nur Insider, dass Chaplin zu den meisten seiner Filme stimmige und eingängige Musik komponiert hat. Noch mehr erstaunt dies, wenn man weiss, dass Chaplin sich sein musikalisches Können selbst beigebracht hat.

Die Filme werden in Verbindung mit der live gespielten Musik zum eindrücklichen multimedialen Ereignis, das noch genauso frisch wirkt wie zur Zeit seiner Entstehung im Jahr 1928.

Eine Stunde vor der Premiere am Freitagabend und jeweils zwischen den beiden Samstags- und Sonntagsvorstellungen wird das junge Team vom Bistro PANEM eine Bar mit leckeren Häppchen und feinen Getränken betreiben.

Vorstellungen im Kino Modern Romanshorn:

Freitag, 26. September 2003, 20.00 Uhr, Premiere

Samstag, 27. September, 17.00 Uhr & 20.00 Uhr

Sonntag, 28. September, 15.00 Uhr & 17.00 Uhr

Knappe Startniederlage für Romanshorn

Tischtennis, Marcel Ruckstuhl

Mit einer knappen 4:6-Niederlage gegen Aufsteiger Wädenswil starteten die Romanshorner Frauen in die Tischtennis-NLB-Meisterschaft.

In der Aufstellung Barbara Keller Foletti, Miriam Blessing und Cornelia Lüthi begann Romanshorn seine zweite Saison in der Nationalliga B. Keller Foletti eröffnete den Reigen gegen die Wädenswilerin Beatrice Schempp. Schempp in Tischtenniskreisen besser bekannt unter ihrem Mädchennamen Witte, war in den Achtzigerjahren die mit tonangebende Spielerin der Schweiz. Ihr Einzel-, Doppel- und Mannschaftspalmares weist die stolze Zahl von 25 Schweizermeistertiteln aus. Nachdem sie drei Jahre nicht mehr aktiv Tischtennis spielte, zeigte sie gegen Romanshorn, dass sie von ihrem Können noch nicht viel verloren hat. Keller Foletti verlor ihre Partie gegen die ehemalige Meisterin ohne Satzgewinn. Blessing erzielte mit einem deutlichen Sieg gegen Nathalie Kubli (früher mit Wollerau in der NLA) den Ausgleich. In einem hochstehenden Spiel konnte dann die Junioren-Internationale Lüthi gegen die dem U 18-Nationalkader angehörende Caroline Maas in einem Fünfsatzsieg sogar die 2:1-Führung für die Oberthurgauerinnen bewerkstelligen.

Das Doppel wie ein Krimi

Das Doppel Blessing/Lüthi gegen Schempp/Maas war an Spannung nicht mehr zu überbieten. Gespielt werden musste bis zum Entscheidungssatz und da ging es erst noch in die Verlängerung. Mit 14:12 gewannen die Gäste vom Zürichsee und konnten damit zum 2:2 ausgleichen. Wiederum ohne Satzverlust gewann Schempp auch das zweite Spiel gegen Blessing. Die junge Maas gab zwar einen Satz ab, konnte aber gegen Keller Foletti den Vorsprung der Wädenswilerinnen zum 4:2 vergrössern. Noch einmal schien Hoffnung aufzukommen, als Lüthi gegen Kubli klar in drei Sätzen siegte. Wieder war es Maas, die den alten Vorsprung wieder herstellen konnte. Sie gewann gegen Blessing, in einem Viersatzsieg, wobei jeder Satz in der Verlängerung entschieden wurde. In Hochform agierte nun Lüthi. Die Jüngste im Romanshorner Team liess der ehemaligen Schweizermeisterin Schempp keine Chance und gewann auch ihr drittes Spiel. Beinahe schien es, dass Keller Foletti im Abschlussspiel für die Überraschung sorgen könnte. Jedoch blieb es beim Gewinn des ersten Satzes, mit zunehmender Spieldauer spielte sich die Nationalliga-Erfahrung von Kubli aus und Wädenswil gewann mit 6:4. Immerhin gab es für Romanshorn durch diese knappe Niederlage noch einen Punktgewinn. Im nächsten Spiel trifft Romanshorn auswärts auf Winterthur, welches sein Startspiel gegen Affoltern am Albis mit 6:4 gewann.

Nächstes Heimspiel: Romanshorn – Affoltern am Albis

Samstag, 4.10.2003, um 17.00 Uhr, Pestalozzi-Turnhalle Romanshorn

Boccia-Bar am Freitag, 26.9. ab 19.00 Uhr

VVR, Gabi Bruder

Noch einmal südländisches Ambiente auf der Boccia-Bahn am Hafen in Romanshorn! Der Verkehrsverein zusammen mit dem Verein Avis lädt zum Sommer-Ausklang zum Treffpunkt am See.

Die letzten Male haben sich viele begeistern lassen vom Boccia, resp. Petanque. Sie haben Gelegenheit, sich dieses Spiel von Profis zeigen zu lassen.

Familien, Alt und Jung, Anfänger und Geübte sind alle willkommen. Bringen Sie Ihre Kugeln mit – einige stehen auch zur Verfügung.

Für Speis und Trank sorgt wieder der Verein Avis – diesmal mit feinen Pizzas.

Somit ist ein gemütlicher Höck am See ebenfalls garantiert.

Nur bei Regen wird der Anlass nicht durchgeführt.

Senioren-Volkstanzen in Romanshorn

Pro Senectute, Silvia Tobler

Vor 14 Jahren wurde die Senioren-Tanzgruppe der Pro Senectute gegründet. Rund 20 Tänzerinnen und Tänzer aus Romanshorn und Umgebung treffen sich jeweils zum gemeinsamen Tanzen.

Das Erlernen von Tänzen aus aller Welt, zusammen mit gleichgesinnten, fröhlichen Leuten, macht Spass und hält Körper und Geist fit.

Wir laden alle Interessierten gerne zu einem Schnupper-Tanznachmittag in der Gymnastikhalle der Kantonsschule Romanshorn ein. Jeden zweiten Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr. Beginn ist nach den Herbstferien am 23. Oktober.

Auskunft: Evelyne Bischofberger, Seniorentanzleiterin Pro Senectute, Tel. 071 455 18 36

Auf Besuch beim Flawiler Schoggiland

Klub der Älteren, Hans Hagios

Der Klub der Älteren besichtigt am Donnerstag, 9. Oktober, nachmittags, das Flawiler Schoggiland, die Fabrik der Maestrani Schweizer Schokoladen AG in Flawil.

Die Produktion der süssen Verführer kann von einer Besuchergalerie aus mitverfolgt werden.

Dieser Besuch wird anschliessend mit einer Carfahrt ins Toggenburg durch das Neckertal zum traditionellen «Zobighalt» verbunden.

Schriftliche Anmeldungen sind noch möglich bis Samstag, 27. September bei Berty Tresch, Rütistrasse 11a, Romanshorn.

Die Klubmitglieder haben seinerzeit ein separates Programm mit Anmeldetalon erhalten.

Atmen und Bewegen nach Methode Klara Wolf

Gabriela Maria Kern

Beweglichkeit und die richtige Körperhaltung sind Voraussetzung für eine gute Atmung. Machen Sie den Brustkorb beweglich, kräftigen Sie das Zwerchfell und alle anderen an der Atmung beteiligten Muskeln, damit sich eine ergiebige Atembewegung einstellen kann. Bewegen Sie Ihre Gelenke, schmeidigen Sie die Muskeln, kräftigen Sie Rücken, Hüften und Beckenboden. Üben Sie den richtigen Haltungsaufbau und gewinnen Sie dadurch innere und äussere Stabilität. Dabei soll der Atem bewusst fliessen und wir lernen, uns über die Ausatmung in der Ruhe wie auch während dem Tun innerlich zu entspannen. Denn dieser ausgeglichene Spannungszustand der Atemmuskeln überträgt sich über das vegetative Nervensystem auf den ganzen Organismus. Wir fühlen uns rundherum wohl, weil wir so einen idealen Ausgleich zum Alltagsstress schaffen.

Die 9 Kurslektionen finden in Romanshorn statt. Beginn: nach den Herbstferien jeweils Dienstagabend, 21.10. und Donnerstagmorgen, 23.10. Weitere Auskünfte und Anmeldung bei G. Kern, dipl. Atem- und Bewegungspädagogin, Telefon 071 461 22 39.

Kurse im Body Art

Gesundheitszentrum
Amriswilerstrasse 47, 8590 Romanshorn

Kids Aerobic: Mittwoch, 29.10.03, 17.00 Uhr bis 17.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 56.–, Alter 7 Jahre bis 12 Jahre.

Move It Dance: Montag, 27.10.03, 17.00 Uhr bis 17.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 56.–, Alter 12 Jahre bis 16 Jahre.

Stretching: Montag, 27.10. 03, 10.00 Uhr bis 10.50 Uhr

Stretching: Montag, 27.10.03, 20.15 Uhr bis 21.00 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Latin Mix Aerobic: Donnerstag, 30.10.03, 18.00 Uhr bis 18.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Kick Box Aerobic: Freitag, 31.10.03, 19.00 Uhr bis 19.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Tai Chi: Mittwoch, 29.10.03, 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr, 8x, Kosten Fr. 100.–

Tibetanisches Yoga: Freitag, 31.10.03, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr, 8x, Kosten Fr. 150.–

Spinning: Sonntag, 02.11.03, 10.30 Uhr bis 11.20 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Spinning: Donnerstag, 30.10.03, 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Mix Aerobic: Donnerstag, 30.10.03, 20.00 Uhr bis 20.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

BBP: Montag, 27.10.03, 9 Uhr bis 9.50 Uhr, 8x, Kosten Fr. 96.–

Anmeldung für alle Kurse bis Samstag, 25.10.03 unter Tel. 071 461 14 04

Café-Bar im Jugendtreff

Arne Goebel

Im Jugendtreff gibt es seit kurzem ein neues Angebot: Jeden Mittwoch ist dort künftig die Café-Bar «DJ Andrea» geöffnet.

Zwischen 16 Uhr 30 und 18 Uhr 30 haben dort Jugendliche mittwochs die Gelegenheit, sich bei Kaffee und alkoholfreien Drinks zu treffen.

Martin Markovic (15) gründete und betreut die Café-Bar. Den Erlös stellt er dem Jugendtreff zur Verfügung.

Wirtschaft

Nellen, der Intercoiffeur, wo man sich verwöhnen lassen kann

Helmuth Nellen

Intercoiffure Nellen ist ein Unternehmen, welches sich von Kopf bis Fuss der Schönheit verpflichtet hat. «Intercoiffure», die weltweit grösste Organisation dieser Branche, setzt voraus, dass jedes Mitglied die höhere Fachprüfung absolviert haben muss. Die Pflicht, regelmässig Weiterbildung zu betreiben und nur qualitativ hochstehende Produkte zu verwenden, ist für Nellen selbstverständlich. Das Leistungsangebot ist sehr vielseitig und wird stetig den neuen Trends und Techniken angepasst. So arbeitet das Team mit raffinierten Strähnentechniken, Farbveränderungen und chemischen Umformungen nach internationalem Massstab. Für besondere Anlässe können auch einzelne Strähnen in harmonischen bis frechen, poppigen Farben schonend angeschweisst werden. Haarverlängerungen werden mit Kunst- oder Echthaaren vollzogen. Dank einem modernen digitalen Haarmessgerät kann das Team Nellen eine auf jede Haarqualität abgestimmte Haarpflege optimal sicherstellen. In der Kosmetikabteilung werden sämtliche kosmetische Behandlungen von qualifizierten Kosmetikerinnen mit Berufserfahrung angeboten, wobei das gediegene Hochzeits-Make-up zu den absoluten Spezialitäten des Unternehmens zählt.

Das äusserst attraktive Preis-Leistungsverhältnis wird Sie überraschen. Das freundliche und stets aufgestellte Team freut sich, Sie zu verwöhnen.

Treffpunkt Marktplatz

Mocmoc ein gelber Flopbock !!

Heinz Hogrefe

Samstagabend 23.30 Uhr, meine erste Begegnung mit Mocmoc.

Ich frage mich: «Bin ich hier im Disneyland?»

Oder hat Romanshorn die Patenschaft für das 157. Pokemon übernommen ?

Mocmoc ein Romanshorner Superflop !

Beim nächsten Gewitter, oh ihr verzeiht, schlägt hoffentlich der erlösende Blitz in dieses gelbgeklotzte Teil.

...und wieder einmal sei die Frage erlaubt:
«Sind wir nicht alle ein wenig mocmoc ?»

Speise-Restaurant **GRÜNAU**

Fehlwies
Salmsach

071 463 17 13

Di. + Mi.
Ruhetag

Metzgete

Do, 25. Sept. ab 17.00 h bis Sonntag, 28. Sept.

Vreni und Werner Wüst mit Personal

Ab Montag servieren wir feine Wildspezialitäten vom Reh, Hirsch & Wildschwein

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Günstige PC Privat-Hilfe bei Ihnen an Ihrem PC: Homepage erstellen, Suchen im Internet, Virenschutz, Diplomarbeiten mit Word, Vorträge mit PowerPoint etc., www.jbf.ch, Tel. 071 446 35 24.

Computer: Verkauf & Reparatur aller Marken. Planen und Realisieren von Einzel- und Mehrplatzanlagen, «INTERNET-Stationen». Computerkurse in eigenen Schulungsräumen. PC-WebShop **www.ferocom.ch**, Tel. 071 4 600 700, FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 R'horn.

Tanzen mit Anni. Tanzkurs in Güttingen, Rest. Hörnli. Standard-Anfänger: Donnerstag, 2. Oktober 2003, 19.30 Uhr, **Jive/Disco-Fox Anfänger:** Donnerstag, 2. Oktober 2003, 21.00 Uhr. Die Kurse dauern 7 Abende à 1½ Stunden. Preis pro Person: Fr. 150.00. Anmeldung und Auskunft unter: Tel. 071 622 36 86.

Restaurant Hörnli, Güttingen. Restaurant mit Bar, super Küche mit Top-Angebot, Pizza-Plausch jeweils am Dienstag. **Jeden Tag ab 17.00 Uhr geöffnet.** Spielraum mit Bar, Dart und Billard Fun im ausgebauten Dachstock mit Bar! **Wir suchen noch Dartspieler/in für eine Liga-Mannschaft. Bitte melden bei: Hannah 071 695 16 56 oder per E-Mail restaurant-hoernli@bluewin.ch**

B-Schein-Theoriekurs in Romanshorn. Beginn: Anfang Oktober, Fr. 450.– plus Material. **Info-Abend 29.9.03, 19 Uhr, Hafenstr. 31, Telefon 079 698 03 15**

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben…» bis 5 Zeilen	Gratis

Wirtschaft

Die Brienz Rothorn Bahn gratuliert zum 200-Jahr-Jubiläum

Brienz Rothorn Bahn

Die Dampfzahnradbahn offeriert als Jubiläumsgeschenk zum 200-Jahr-Jubiläum den Einwohnern der Kantone Aargau, Graubünden, St. Gallen, Thurgau, Tessin und Waadt im Herbst 2003 die Fahrt von Brienz aufs Brienzer Rothorn für nur Fr. 25.00*.

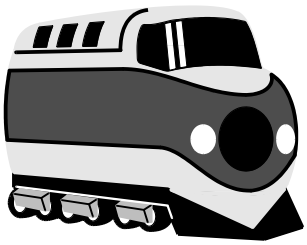
Als Kantonseinwohner aus Aargau, Graubünden, St. Gallen, Thurgau, Tessin und Waadt erhalten Sie vom 15. September bis 26. Oktober 2003 die Fahrt aufs Brienzer Rothorn für nur Fr. 25.–, wenn Sie an der Kasse in Brienz einen gültigen Ausweis mit Wohnortangabe vorweisen.

*Dieses Angebot ist nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Vergünstigungen. Bei diesem Angebot ist die Juniorkarte der SBB nicht gültig, REKA-Checks werden als Zahlungsmittel nicht angenommen.

Märli-Bahn HOPP: der Familienplausch

Kinder erleben mit unserer Märlitante während der spannenden Bergfahrt die geheimnisvollen Abenteuer des Dampfbahngespenstes HOPP.

Die Märli-Bahn HOPP fährt bis am 1. Oktober jeden Mittwoch und Samstag und vom 5. bis 19. Oktober jeden Sonntag um 14.00 Uhr. Kinder erhalten die Abenteuerfahrt mit dem Spezialbillett HOPP für Fr. 14.00.



Treffpunkt Marktplatz

Leserbrief zu «Mocmoc-Kinderfest»

Manuela Dütschler

Schon die erste Einladung zum Mocmoc-Fest schien mir etwas religiös angehaucht. Stutzig wurde ich aber, als ich im letzten «Seeblick» las: «Es bleibt zu hoffen, dass das Mocmoc die vielen hundert Rufe der Kinder erhört.» Soll das etwa ein Gebet sein? Und dann noch die Mocmoc-«Prozession». Eine neue Religion? Warum kann man das nicht einfach Mocmoc-Umzug nennen?

In der Bibel lesen wir, wie Aaron seinen Leuten ein goldenes Kalb machte, als sie sich von Gott verlassen fühlten. Meine Frage: Fühlen wir uns heute so sehr von Gott verlassen, dass wir ein gelbes Mocmoc brauchen, um ihm zu Ehren eine Prozession zu machen?

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Impressum

Herausgeber
Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen
Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

RAIFFEISEN

Weltoffen und ortsverbunden

ROMANSHORNER AGENDA

26. September bis 3. Oktober 2003

Jeden Freitag Wochenmarkt, 08.00 bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-Rislenstrasse.

27.09. bis 4.10.03 Festzelt beim Minigolf mit Festbetrieb

06.10. bis 10.10.03 Kinderwoche, Evang. Kirchgemeinde, 09.15 – 11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus

Freitag, 26. September
- Orgelkonzert mit Peter Krabichler und Annette Grieder, 19.00 Uhr in der evang. Kirche
- Boccia-Bar ab 19.00 Uhr, Verkehrsverein
- «The Circus» von Charlie Chaplin mit Live-Orchesterbegleitung, GLM/IG feines Kino

Samstag, 27. September
- Erntedankfest, «Wasserläufe» Kath. Kirchgemeinde, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche
- «The Circus» von Charlie Chaplin mit Live-Orchesterbegleitung, GLM/IG feines Kino

Sonntag, 28. September
- Erntedankgottesdienst mit Taufe, Evang. Kirchgemeinde, 09.30 Uhr, evang. Kirche
- Erntedankfest und Perufest, mit anschl. Peruanischem Mittagessen, Chrischona Gemeinde Romanshorn, 10.00 Uhr im Zentrum Rebgarten
- Erntedankfest, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr in der Pfarrkirche
- Sunntigsfiir, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, in der Pfarreistube
- «The Circus» von Charlie Chaplin mit Live-Orchesterbegleitung, GLM/IG feines Kino

Montag, 29. September
- Volkstanz Herbstzeitlose, Evang.Kirchgemeinde, 09.00 bis 11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 02. Oktober
- Europacupfinal der Landesmeister, Minigolfclub Romanshorn, 07.00 bis 20.00 Uhr, in der Minigolfanlage
- Wandern, Klub der Älteren (wenn nicht am 25. September)
- Comedy Night, 21.00 Uhr im Tanklager

Freitag, 03. Oktober
- Europacupfinal der Landesmeister, Minigolfclub Romanshorn, 07.00 bis 20.00 Uhr, in der Minigolfanlage
- Ultimative Rock'n'Roll Night, Künstler: Graf von Spiegelberg, 21.00 Uhr im Tanklager

Inline Workout – Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend zum Inline Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe und haben erst noch Spass dabei. Normalerweise fahren wir im Freien. Wenn es regnet, in einer Halle. Ruf uns an und mach auch mit. Gratis-Probelektion.

PAT FUNSPORT 071 463 31 83, 079 215 16 21, Susi Paschini 076 522 77 60

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per E-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN AM BODENSEE
Telefon 071 463 32 32

TankLager Romanshorn

Fr, 26. Sept. bis Do, 02. Okt. 2003

Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr
- **Line Dance-Kurs für jedermann**

Anfänger und auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen
Auskunft: Tel. 078 833 87 05

Freitag, 26. September
- **Rock da House-Party**

Türöffnung 21.00 Uhr

Samstag, 27. September
- **Alan D. & Band**

Special Blues-Konzert *21.00 Uhr*
Türöffnung 20.00 Uhr

Sonntag, 28. September
- **Talk im Tank**

Diskussionsrunde mit interessanten Gästen *10.30 Uhr*
Türöffnung 10.00 Uhr

Donnerstag, 02. Oktober
- **Duo Messer & Gabel**

Das einzigartige Comedy-Programm, das Sie nicht verpassen dürfen «Es isch aagrichtet» Comedy-Night *21.00 Uhr*
Türöffnung 20.00 Uhr

Rock da House-Party

Im Sommer 2002 war es soweit, wir kauften unsere ersten Platten und fingen an, zu Hause mit zwei Plattenspielern, die Übergänge zu üben. Schliesslich, als wir ein wenig Übung hatten, durften wir vor offenem Publikum auflegen. Das war dann 2 Monate später, die Bar hiess Christinas, in St. Gallen. Ein Jahr später! Jetzt haben wir Lust selber eine Party zu organisieren. So kamen wir auf das Tanklager in Romanshorn.

Duo Messer & Gabel